

Gemeinde Grasleben - Verwaltungsvorlage Nr. 33

zur Sitzung am: 11.12.2007

- (X) Finanzausschuss
() Bauausschuss
() Jugend- u. Sportausschuss

- () Kulturausschuss
(x) Verwaltungsausschuss

Zuständiges Beschlussorgan:

- () Gemeindedirektor
(X) Verwaltungsausschuss 18.12.2007
(X) Gemeinderat 18.12.2007

Tagesordnungspunkt:

Bezeichnung: Verabschiedung

- a) des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2008 – mit Anlagen –
b) der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008
c) des Haushaltssicherungskonzeptes und des -berichtes
hier: Vorbereitung des Gemeinderatsbeschlusses

- | |
|-----------------------|
| () Einmalige Kosten: |
| () Keine Kosten |

- | |
|--|
| () Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung |
|--|

Haushaltsstelle:

- | |
|--|
| () Die Mittel müssen über- o. außerplanmäßig bereitgestellt werden. |
|--|

Haushaltsstelle:

Haushaltsansatz: bisher ausgegeben: noch verfügbar:

Deckung:

Folgekosten:

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss, den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 – mit Anlagen – zu beschließen und das Haushaltssicherungskonzept und den Haushaltssicherungsbericht festzustellen.

Der Verwaltungsausschuss möge einen gleichlautenden Empfehlungsbeschluss fassen.

Der Gemeinderat beschließt den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 – mit Anlagen – und stellt das Haushaltssicherungskonzept und den Haushaltssicherungsbericht fest.

Sach- und Rechtslage:

Erläuterungen zum Entwurf des Haushaltsplanes 2008:

Die schlechte Finanzsituation im Bereich des **Verwaltungshaushalts** setzt sich nach einer kurzen Erholung in 2006 nach dem Jahr 2007 im Jahr 2008 weiter fort.

Erstmalig war im Verwaltungshaushalt 2000 ein Fehlbetrag entstanden.

Die Situation der vergangenen Jahre stellt sich wie folgt dar:

Haushaltsrechnung 2002	- 212.900 €
Haushaltsrechnung 2003	+ 760.000 € (wurde der Rücklage zugeführt)
Haushaltsrechnung 2004	- 580.695 €
Haushaltsrechnung 2005	- 313.197 €
Haushaltsrechnung 2006	0 € (Zuführung an Rücklage 1.054.493,75 €)
Haushaltsplan (1. Nachtrag) 2007	-1.646. 600 €

Da die Überschüsse aus den Rechnungsergebnissen 2003 und 2006 der Rücklage zugeführt wurden, konnten die Fehlbeträge der Vorjahre abgebaut werden.

Durch die Ganztagsbetreuung in den kirchlichen Kindergärten St. Maria und St. Norbert entstehen Kosten der zusätzlichen Bezuschussung in Höhe von 48.000 €.

Im Bereich der eigenen Sportstätten erhöhen sich die Einnahmen durch Stromlieferungen aus dem Klein-BHKW um 3.000 €.

Trotz gestiegener Energiekosten können die Ausgaben im Bereich der alten Försterei um 500 € gesenkt werden.

Die Einnahmen im Bereich der Gewerbesteuer sinken abermals auf nunmehr 572.000 € (Im Jahr 2006 noch 2.526.483 €).

Der **Vermögenshaushalt** ist in Einnahme und Ausgabe ausgeglichen. Er weist Investitionen in einer Gesamtsumme von 2.193.500 € wie folgt aus:

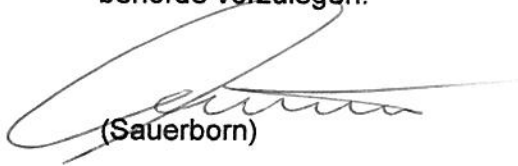
Kinderkarussell Hoppegarten	4.700 €
Sanierung Sportanlagen (B-Platz)	4.000 €
Erwerb von Grundstücken (für kommunale Entlastungsstraße)	33.000 €
Salzsteuer für Iseki-Traktor	2.500 €
Kommunale Entlastungsstraße	2.017.000 €
Sanierung Straßen und Gehwege	22.400 €
Straßenentwässerungsanteil WVV	9.900 €
Dorferneuerung	100.000 €

Obwohl erhebliche Investitionsmaßnahmen ausgewiesen worden sind, konnte die Neuverschuldung durch Kreditaufnahmen begrenzt werden. Insgesamt sind Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen in Höhe von 1.540.000 € eingeplant.

Haushaltssicherungskonzept und Haushaltssicherungsbericht

Nach § 82 Abs. 6 der NGO ist ein Haushaltssicherungskonzept und ein Haushaltssicherungsbericht aufzustellen, sofern ein Haushaltsausgleich nicht erreicht werden kann.

Der Verwaltungshaushalt schließt nach dem vorliegenden Entwurf mit einem Fehlbetrag von 1.063.100 € ab. Das endgültige Haushaltssicherungskonzept und der Haushaltssicherungsbericht ist spätestens mit der Haushaltssatzung vom Rat zu verabschieden und der Kommunalaufsichtsbehörde vorzulegen.



(Sauerborn)

Gemeinde Grasleben						(Stand: 11.12.07)
Änderungen zum Haushaltsplanentwurf						
Verwaltungshaushalt						
Hbst.	HH-Ansatz	Einnahmen mehr/weniger	Ausgaben mehr/weniger	neu	Erläuterung	
HH-Plan-Entwurf		1.739.600	2.778.700			
4640.7180	146.100		48.000	194.100	Höherer Zuschuss aufgrund längerer Betreuungszeiten	
9000.8310	24.600		-24.600	0	keine Umlage zu zahlen	
9000.8322	707.500		600	708.100	aktualisierte Neuberechnung	
Zw.summe		0	24.000			
mehr/weniger		0	24.000			
HH-Plan		1.739.600	2.802.700			
Fehlbetrag:			-1.063.100		(Fehlbedarf bisher 1.039.100 €)	